

Wieder da

Exkunstberater Helge Achenbach (66) mischt wenige Monate nach seiner Entlassung aus dem Gefängnis wieder im Kunstbetrieb mit - als Künstler. In einer Galerie in Düsseldorfs Szeneviertel Flingern werden an diesem Wochenende am Rande des renommierten Galeriewochenendes »DC Open« Landschaftsabstraktionen von Deutschlands einst bekanntestem Kunstberater angeboten. »Ich empfinde mich nicht als großen Künstler«, sagte Achenbach am Donnerstag. Er habe keine Akademie besucht und mit der Malerei erst vor vier Jahren im Gefängnis angefangen. Das Malen habe ihm »Hoffnung und Kraft gegeben«. Achenbach hatte den Aldi-Erben Berthold Albrecht beim Kauf von Kunst und Oldtimern durch versteckte Preisaufschläge betrogen. Seine erste Ausstellung sei für ihn auch ein kleiner Beitrag zu seiner Resozialisierung, sagte Achenbach. »Ich bin wieder da.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/339380.kunst-wieder-da.html>